



Themenübersicht

1. LSB-Positionspapier gegen Extremismus aktualisiert
2. Förderprogramm „VereinsEnergie“ der Stadtwerke Borken
3. Sporthenamnt überrascht
4. Rehasport-Zertifizierung über RehaSupport (LSB NRW) wird zum 31.12.2024 beendet
5. SEELISCH GESUND – Aktionsmonat Kreis Borken vom 9.09. – 10.10.2024
6. Sportmaterial für neue inklusive Sportangebote – Förderprogramm des DJK Sportverbandes Köln e.V.
7. Aktion Mensch – Aktions-Förderangebot „Viel vor – Gemeinsam aktiv für Inklusion“
8. LSB-Leitfaden für Schutzkonzept-Erstellung in NRW-Sportvereinen (Workbook)
9. Deutsch-Japanischer Jugendaustausch vom TV Westfalia 07 Epe erfolgreich durchgeführt
10. Beantragung von Schulsportgemeinschaften noch bis zum 30.9.2024 möglich
11. Sporthelferforum für Sporthelferschulen und Interessierte
12. Jetzt anmelden für Sporthelfer-Ausbildungen in den Herbstferien
13. Fortbildungen zur Lizenzverlängerung
14. Fortbildung für Sportabzeichen-Prüfer/-innen: Schwerpunkt Schwimmen und Radfahren
15. „Fit für die Zukunft?!“ - Online-Seminar beim KSB Borken
16. Safe Sport - Orientierungshilfe für rechtliche Fragen zum Schutz bei Gewalt
17. Digitale Thementage des DOSB: Kostenfreie Webinare zu aktuellen Themen der Sportentwicklung

Sportpolitik und Sportförderung

LSB-Positionspapier gegen Extremismus aktualisiert

Der Landessportbund NRW weist daraufhin, dass er zusammen mit der Sportjugend NRW sein Positionspapier und seine Handlungsempfehlung zum Umgang mit anti-demokratischen, populistischen und extremen Parteien, Gruppierungen und Akteur*innen aktualisiert hat. Die Sportorganisationen nehmen damit kritisch Stellung zu politischen Äußerungen, die den Werten des Sports widersprechen. Das aktualisierte Positionspapier ist hier zu finden: [Position_gegen_Extremismus.pdf \(lsb.nrw\)](#)

Förderprogramm „VereinsEnergie“ der Stadtwerke Borken

Die Stadtwerke Borken bieten vom 19.08. – 29.09.2024 eine Voting-Aktion zur Vereinsförderung an. Teilnehmen können Vereine aus Borken, Heiden, Raesfeld, Reken und Velen. Unter dem Motto „Ihr feiert es. Wir fördern es.“ können Vereine ihre Projekte je nach Größe in einer von drei Kategorien einreichen und bis zu 1500 Euro Förderung bekommen, wenn viele Personen für ihr Projekt abstimmen. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter folgendem Link: www.stadtwerke-borken.de/vereinsenergie

Breitensport

Sporthenamnt überrascht

#SPORTEHRENAMT ÜBERRASCHT!

JETZT ANMELDEN!

WWW.SPORTEHRENAMT.NRW

IN KOOPERATION MIT
WESTLOTTO

GEFÖRDERT DURCH
Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Der Landessportbund NRW hat am 26.08.2024 die zweite Runde #SPORTEHRENAMT ÜBERRASCHT! gestartet. Bis zu 500 Überraschungspakete für verdiente Ehrenamtliche in NRW werden zur Verfügung gestellt. Die Aktion wird von WestLotto und der Staatskanzlei des Landes NRW unterstützt und Vereine können sich unter folgendem Link bewerben: www.sportehrenamt.nrw/das-mitmach-portal/sportehrenamt-ueberrascht

Rehasport-Zertifizierung über RehaSupport (LSB NRW) wird zum 31.12.2024 beendet

Der Landessportbund NRW weist darauf hin, dass die Zertifizierung von Rehasport-Angeboten über die LSB-Plattform RehaSupport zum 31.12.2024 beendet wird. Ab dem Jahr 2025 wird der LSB somit nicht mehr als Leistungserbringerverband im Rehasport fungieren und die Zertifizierung entsprechender Angebote einstellen. Alle bisher zertifizierten Rehasport-Angebote verlieren zum Jahresende ihre Anerkennung. Alle Vereine, die ihre Rehasport-Angebote bisher durch den LSB NRW haben zertifizieren lassen, müssen sich einen neuen Leistungserbringerverband suchen. Der LSB NRW empfiehlt den Wechsel zum Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW (BRSNW).

Auch ein Teilbereich der Qualifizierung wird zukünftig nur noch in Kooperation mit dem BRSNW angeboten, so dass langfristig eine Umschreibung der LSB-Lizenz auf eine BRSNW-Lizenz im Bereich Rehasport empfohlen wird. Alle Informationen sind unter folgendem Link bei VIBSS zu finden:

[Ende der Rehasport-Zertifizierung über den LSB NRW ab 2025 \(vibss.de\)](http://Ende%20der%20Rehasport-Zertifizierung%20über%20den%20LSB%20NRW%20ab%202025%20(vibss.de))

SEELISCH GESUND – Aktionsmonat Kreis Borken vom 9.09. – 10.10.2024

„SEELISCH GESUND“ - so ist der diesjährige Aktionsmonat des Kreises Borken zum Themenfeld psychische Gesundheit überschrieben, der vom 9.09. – 10.10.2024 stattfindet. In diesem Zeitraum wird der Kreis Borken gemeinsam mit engagierten Mitgliedern des Sozialpsychiatrischen Verbundes kreisweite Aktionen, Anregungen und Unterstützung bieten. Die Angebotsvielfalt reicht dabei von Vorträgen, Lesungen, einer Filmvorführung über Workshops bis hin zu Wanderausstellungen. In der Bevölkerung ist das Interesse an Informationen über psychische Leiden und Ausnahmesituationen sowie Unterstützungs- und Beratungsangeboten beachtlich. Durch den Aktionsmonat will die Fachabteilung Psychosoziale Gesundheit des Kreises Borken das Bewusstsein für seelische Gesundheit stärken und die Bedeutung von psychischem Wohlbefinden in unserer Gesellschaft hervorheben. Die ausführliche Veranstaltungsübersicht mit den Anmeldemodalitäten ist unter folgendem Link zu finden:

www.kreis-borken.de/seelisch-gesund

Sportmaterial für neue inklusive Sportangebote – Förderprogramm des DJK Sportverbandes Köln e.V.

Seit dem 20.08.2024 haben gemeinnützige Institutionen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen die Möglichkeit, einen Antrag zur Förderung von Sportmaterialien für inklusive Sport- und Bewegungsangebote beim DJK Sportverband Köln einzureichen. Mit dem Förderprogramm sollen Vereine und andere gemeinnützige Institutionen motiviert werden, neue inklusive Angebote ins Leben zu rufen und somit für ein „Mehr“ an Inklusion in NRW sorgen. Die Anträge werden nach Eingangsdatum bearbeitet und bewilligt. Informationen und Antragsunterlagen erhalten Interessierte unter: www.djkdkvkoeln.de. Das Förderprogramm wird durch Finanzmittel des Landes NRW ermöglicht.

Aktion Mensch – Aktions-Förderangebot „Viel vor – Gemeinsam aktiv für Inklusion“

Inklusive Begegnungen und Aktivitäten zu schaffen, wird jetzt noch einfacher, denn seit dem 1.02.2024 bis zum 31.01.2026 können bei der Aktion Mensch Anträge gestellt werden für das Aktions-Förderprogramm „Viel vor – Gemeinsam aktiv für Inklusion“. Die Idee dahinter ist, Projekte zu fördern, bei denen inklusive Begegnungen geschaffen werden bzw. Inklusion erlebbar gemacht wird. Unterstützt werden zeitlich befristete inklusive Projekte, zum Beispiel inklusive Sportangebote oder Tanzworkshops. Die Zielgruppe sind vor allem Menschen mit Behinderungen oder Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis 27 Jahren. Eigenmittel sind bei diesem Projekt nicht erforderlich. Alle Infos zum Projekt und zur Antragstellung sind unter folgendem Link zu finden: www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/aktionsangebote/viel-vor

Kinder- und Jugendsport: „NRW bewegt seine Kinder“

LSB-Leitfaden für Schutzkonzept-Erstellung in NRW-Sportvereinen (Workbook)

Für die gelungene Umsetzung der Schutzkonzepte in den NRW-Sportvereinen hat der Landessportbund NRW ein umfangreiches Workbook als professionellen Wegbegleiter veröffentlicht. Praktische Leitlinien und anschauliche Beispiele in insgesamt sechs Kapiteln sollen den Vereinen bei der wichtigen Aufgabe helfen, das verbindliche Regelwerk gegen sexualisierte und interpersonelle Grenzverletzungen, Gewalt und (Macht-)Missbrauch zu entwickeln und dauerhaft zu verankern. „Mit jedem Schutzkonzept signalisieren unsere Vereine, dass sie verantwortungsbewusste Orte mit einer Sportkultur sein wollen, die Sicherheit gewährleistet und an denen Respekt, Wohlbefinden sowie Fürsorge an erster Stelle stehen“, verdeutlichen gemeinsam LSB-Präsident Stefan Klett und Sportjugend-Vorsitzender Jens Wortmann.

Das von LSB-Expertinnen inhaltlich konzipierte Workbook (124 Seiten), unterstützt durch das Netzwerk roterkeil Deutschland e.V., liefert auf nahezu jede denkbare Frage rund um den Entstehungsprozess fachlich fundierte Antworten - ob allgemeine Grundsätze, Definitionen, Ziele, Analysen, der Schwerpunkt Prävention oder Intervention. Dabei versteht sich die Einführung eines Schutzkonzeptes nicht als einmaliger Vorgang, sondern als kontinuierlicher Prozess. LSB-Präsident Klett: „Es erfordert Engagement, Offenheit für Veränderungen sowie die Bereitschaft zur ständigen Reflexion und Anpassung.“ Das Workbook kann kostenfrei auf der LSB-Homepage heruntergeladen werden über folgenden Link:

[Workbook Sexualisierte Gewalt](#)

Deutsch-Japanischer Jugendaustausch vom TV Westfalia 07 Epe erfolgreich durchgeführt



Unter dem Motto „Sport verbindet uns“ fand im August 2024 ein zweiwöchiger außergewöhnlicher deutsch-japanischer Simultanaustausch der Deutschen Sportjugend beim TV Westfalia 07 Epe statt. Insgesamt waren knapp 100 Jugendliche aus Japan nach Deutschland eingeladen, während gleichzeitig 100 deutsche Jugendliche in Japan verweilten. Der TV Westfalia 07 Epe agierte stellvertretend für die Sportjugend NRW als Ausrichter dieses internationalen Projekts. Dieser Austausch ist Teil des Deutsch-Japanischen Simultanaustauschs der Deutschen Sportjugend, der seit 1974 jährlich durchgeführt wird und in diesem Jahr sein 51. Jubiläum feierte. Dem TV Westfalia 07 Epe wurde die Ehre zuteil, für die Jahre 2024 und 2025 der Regionalpartner aus NRW zu sein. Im Juli und August 2025 wird die deutsche Gruppe für zwei Wochen nach Japan reisen. Die japanische Gruppe begann ihre Reise mit einem dreitägigen Aufenthalt in München; gefolgt von einem zehntägigen Regionalprogramm, bei dem ein Teil der japanischen Sportorganisation JJSA in Gronau-Epe zu Gast war. Abschließend fand ein dreitägiger Aufenthalt in Frankfurt statt, bevor es zurück nach Tokio ging. Acht deutsche Jugendliche nahmen aktiv an diesem Austausch teil und hatten die Gelegenheit, gemeinsam mit sechs Jugendlichen aus der japanischen Präfektur Kyushu, die im Süden Japans liegt, unvergessliche Tage zu erleben. Der Austausch wurde von jeweils einem Gruppenleiter auf beiden Seiten und einer Dolmetscherin begleitet, um die interkulturelle Verständigung und den Austausch von sportlichen und kulturellen Erfahrungen zu fördern. Die Unterbringung der Jugendlichen erfolgte in Gastfamilien, wodurch sie tiefe Einblicke in das Alltagsleben der Region erhielten.

Neben den sportlichen Angeboten aus den verschiedenen Abteilungen des TV Epe standen auch zahlreiche lokale Erlebnisse auf dem Programm. So besuchten die Jugendlichen gemeinsam einen Gottesdienst in der St.-Agatha-Kirche und wurden vom Bürgermeister der Stadt Gronau offiziell empfangen. Ein weiterer Höhepunkt des Austauschs waren die drei gemeinsamen Tage, die in einer Sportschule im Sauerland verbracht wurden. Dort standen neben intensiven sportlichen Aktivitäten, insbesondere zu paralympischen Sportarten, auch Workshops zu den UN-Nachhaltigkeitszielen auf dem Programm, bei denen die Jugendlichen sich mit globalen Themen auseinandersetzten.

Weitere Events waren der Besuch des Weinfestes in Epe, ein Ausflug zur Friedensstadt Münster, gemeinsame Kochaktionen, die Besichtigung der Burg Bad Bentheim und der Jugendburg Gemen sowie eine Nachtwächterführung in Borken. Sportlich aktiv waren die Jugendlichen beim Drachenbootfahren, beim Klettern oder auch beim Kanufahren.

Die Teilnehmer waren sich einig, dass der Austausch nicht nur sportlich, sondern auch kulturell eine Bereicherung war. Die gemeinsamen Erlebnisse stärkten das Verständnis für die jeweils andere Kultur und trugen zu einer vertieften Freundschaft zwischen den Jugendlichen bei. Auch die Organisatoren zeigten sich zufrieden und hoffen auf eine Fortsetzung dieser gelungenen Austauschinitiative im kommenden Jahr, wenn die Gruppe aus Epe nach Japan reisen wird. Michael Steinmann, der Projektverantwortliche des TV Epe, zeigte sich begeistert von der diesjährigen Veranstaltung: „Dieser Austausch hat nicht nur unsere sportlichen, sondern auch unsere interkulturellen Fähigkeiten auf ein neues Level gehoben. Es war beeindruckend zu sehen, wie gut die Jugendlichen aus beiden Ländern zusammengearbeitet und voneinander gelernt haben. Wir freuen uns schon jetzt darauf, unsere Freunde aus Japan im nächsten Jahr wiederzusehen und die Reise nach Japan anzutreten. Solche Erlebnisse sind für die Jugendlichen und uns alle von unschätzbarem Wert.“

Beantragung von Schulsportgemeinschaften noch bis zum 30.9.2024 möglich

Schulen in NRW können seit dem 1.06.2024 wieder Schulsportgemeinschaften und Talentsichtungsmaßnahmen, die in Kooperation zwischen Schule und Sportverein stattfinden, für das neue Schuljahr 2024 / 2025 beantragen. Sportvereine, die entsprechende AGs in einer Schule in ihrer Nähe anbieten möchten, setzen sich kurzfristig mit den Schulleitungen in Verbindung zwecks Absprache der Rahmenbedingungen und Antragstellung über das Förderportal.

Unter folgendem Link gibt es weitere Infos zur Antragstellung auf dem Förderportal:

www.schulsport-nrw.de/schule-und-sportverein/schulsportgemeinschaften.html

Der Antragszeitraum endet am 30.09.2024. Durch die seit 2021 geltende neue Förderrichtlinie gibt es mittlerweile höhere Aufwandsentschädigungen für die Arbeitsgemeinschaften und zudem können die AGs zeitlich flexibler ausgestaltet werden.

Sporthelferforum für Sporthelferschulen und Interessierte

Am Mittwoch, 25.09.2024 findet von 8.30 – 15.15 Uhr wieder ein Sporthelferforum in Ahaus statt.

Zum Forum werden Sporthelfer*innen und Sportlehrkräfte eingeladen, um sich auszutauschen, neue Ideen für Sport-AGs kennenzulernen und sich mit anderen Sporthelfer*innen zu vernetzen. In Workshops können die Teilnehmenden zum Beispiel inklusive Sportangebote ausprobieren, Trendige Ballspiele kennenlernen, SchoolFitness trainieren oder den Escape-Room Turnhalle gemeinsam im Team lösen. Weitere Infos gibt es bei der Sportjugend im KSB Borken, Annette Hüle Meyer, Tel. 02862-4187931 oder E-Mail: annette.huelemeyer@ksb-borken.de.

Qualifizierung / Bildung im Sport

Jetzt anmelden für Sporthelfer-Ausbildungen in den Herbstferien

Die Sportjugend im KSB Borken bietet in den Herbstferien 2024 wieder Sporthelfer-Ausbildungen für Jugendliche im Alter von 13 – 16 Jahren an, um sie für die aktive Mitarbeit im Sportverein und in der Jugendarbeit zu qualifizieren. Zu folgenden Terminen finden Lehrgänge statt:

- SH-Ausbildung Teil 1 in Borken: 14. – 17.10.2024
- SH-Ausbildung Teil 2 in Borken: 14. – 17.10.2024
- SH-Ausbildung Teil 1 in Ahaus: 21. – 24.10.2024
- SH-Ausbildung Teil 2 in Ahaus: 21. – 24.10.2024

Die Sporthelfer-Ausbildungen Teil 1 und 2 werden als Einstieg in die Übungsleiter-Ausbildung anerkannt, die Absolvierung eines Basismoduls ÜL-C ist dann nicht mehr notwendig.

Anmeldungen sind beim Sportbildungswerk unter Tel. 02862-418790 bzw. im Internet unter www.sportbildungswerk-nrw.de/borken/moeglich.

Fortbildungen zur Lizenzverlängerung

Folgende Fortbildungen werden ab September 2024 zur Lizenzverlängerung angeboten:

- 13.09.2024: Hüfte / Wirbelsäule / Schulter – Anatomie (97933, 8 LE), Weseke
- 14. – 15.09.2024: Der resiliente Körper – warum Bewegung den Menschen resilienter macht (97902, 15 LE), Weseke
- 21.09.2024: Klein aber oho! – Bewegungsimpulse für U2/U3-Gruppen in der Kita (31109, 8 LE), Weseke
- 21. – 22.09.2024: Gymnastik im Herzsport (97960, 15 LE), Weseke
- 28.09.2024: Move & Relax mit Elementen aus Yoga, Pilates und Entspannung (22705, 8 LE), Weseke
- 28.09.2024: Fitmix – Fit von Kopf bis Fuß (97934, 8 LE), Weseke
- 29.09.2024: Bewegung bei Diabetes (97991, 8 LE), Weseke
- 09.10.2024: MotorikPlus (32150, 8 LE), Weseke
- 12.10.2024: Fitness-Mix mit und ohne Geräte (22707, 8 LE), Weseke
- 12.10.2024: Sei doch endlich still – Entspannung für Kinder (31110, 8 LE), Borken
- 19. – 20.10.2024: Erste Hilfe bei Sportverletzungen (23150, 15 LE), Weseke
- 24. – 25.10.2024: Vom Stützen, Greifen, Loslassen. Was geht bei Beschwerden in den Schultern, bei Tennis- oder Golfarm, bei Karpaltunnelsyndrom? (97903, 15 LE), Weseke
- 26.10.2024: Spiel mit mir – viele kleine Spiele für drinnen und draußen (31111, 8 LE), Weseke

Die Lehrgänge werden mit 8 oder 15 Lerneinheiten zur Verlängerung der ÜL-C- bzw. ÜL-B-Lizenz angerechnet. Anmeldungen sind beim Sportbildungswerk unter Tel. 02862-418790 bzw. im Internet unter www.sportbildungswerk-nrw.de/borken/ möglich.

Fortbildung für Sportabzeichen-Prüfer/-innen: Schwerpunkt Schwimmen und Radfahren

Um den Erwartungen und Bedürfnissen der Sportabzeichen-Erwerber gerecht werden zu können, ist es erforderlich, dass die DSA-Prüferinnen und Prüfer durch Fortbildung über die Kenntnisse der Richtlinien im Deutschen Sportabzeichen hinaus, ihr Wissen permanent aktualisieren, erweitern, vertiefen und verbessern.

In diesem Zusammenhang bietet der KSB Borken am 09.11.2024 von 09.30 bis 13.30 Uhr in Borken-Weseke eine Fortbildung (4 LE) mit den Schwerpunkten Schwimmen und Radfahren an.

Themen sind die aktuellen Abnahmebedingungen, das Prüfungswesen, die Leistungsbedingungen, Ausnahmebestimmungen und Sicherheitskriterien. Weitere wichtige Aufgaben sind die Organisation und Durchführung der Prüfung sowie der DSA-Treffs. Diese beinhalten auch die Sensibilisierung und Werbung für das Deutsche Sportabzeichen. Die Fortbildung ist gleichzeitig für die Verlängerung der Prüfberechtigung anerkannt. Anmeldung und Informationen:

Interessierte melden sich beim KSB Borken, Tel. 02862-418790. Anmeldungen auch online unter: www.sportangebote-borken.de. Inhaltliche Fragen: Mike Kreuzer, Tel.: 02862-4187928



Verwaltest du noch oder entwickelst du schon? Mit dieser Fragestellung werden sich die Teilnehmenden des Kurz-&Gut-Seminars beschäftigen, dass der KSB Borken online am 19.11.2024 von 18.00 – 21.15 Uhr anbieten wird. Der gesellschaftliche Wandel stellt den organisierten Sport fortlaufend vor große Herausforderungen. Zukünftige Entwicklungen werden weitere Anpassungen von Vereinen erfordern. Welche Chancen ergeben sich aus dem Wandel und wie kann sich ein Verein erfolgreich am Markt behaupten? Im Kompaktseminar wird gemeinsam erarbeitet, wie sich ein Verein modern und zukunftsfähig aufstellen kann, mit welchen Veränderungen er sich auseinandersetzen muss, welche Möglichkeiten zur Entwicklung bestehen, wie Mitglieder gewonnen werden können und welche Methoden helfen, diese Ziele zu erreichen. Zu den Inhalten gehören die Themen Vereinsentwicklung, Kinder und Jugendsport, Sport der Älteren, Gesundheitssport, Leistungssport, Integration, Inklusion, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit. Mit dem Kurz-&Gut-Seminar möchte der KSB Borken seinen Mitgliedsvereinen und Interessierten einige praktische Hilfestellungen rund um das Thema "Fit für die Zukunft?!" geben. Weitere Infos und Anmeldungen bei David Brüning, Tel. 02862-4187922, E-Mail: david.bruening@ksb-borken.de oder unter folgendem Link: www.sportbildungswerk-nrw.de/borken/angebote/qualifizierung/vereinsmanagement/fortbildung/vm-c/g2024-137-45000

Verschiedenes

Safe Sport - Orientierungshilfe für rechtliche Fragen zum Schutz bei Gewalt

Die Deutsche Sportjugend hat im Sommer 2024 die dritte Auflage ihrer Broschüre „Safe Sport – Orientierungshilfe für rechtliche Fragen zum Schutz bei Gewalt“ herausgegeben. Die Broschüre wurde umfassend aktualisiert und weiterentwickelt und unterstützt Sportverbände und -vereine, den Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sicherzustellen und jeglicher Form von Gewalt entschieden entgegenzutreten. Unter folgendem Link gibt es weitere Infos und die Broschüre zum Download: www.dsj.de/news/neue-publikation-orientierungshilfe-fuer-rechtliche-fragen-zum-schutz-bei-gewalt

Digitale Thementage des DOSB: Kostenfreie Webinare zu aktuellen Themen der Sportentwicklung

Der DOSB lädt im Rahmen des ReStart-Programms zu digitalen Thementagen zu den Themen Demokratieförderung, Ganzttag, Safe Sport und Sport im Freien ein. Die Veranstaltungen finden von August bis November 2024 statt. In diesen anderthalbstündigen Onlineveranstaltungen erfahren die Teilnehmenden kostenlos Wissenswertes zu aktuellen Themen der Sportentwicklung wie zum Beispiel Safe Sport, Umgang mit Diskriminierung und Rechtsextremismus oder Sport im Ganzttag und können von Best-Practices profitieren. Das Angebot richtet sich insbesondere an Vereinsvertreter*innen und beginnt jeweils um 18.00 Uhr. Weitere Infos gibt es unter folgendem Link: [Der Deutsche Olympische Sportbund \(dosb.de\)](https://www.dosb.de)



© Kreissportbund Borken e.V.

[Impressum](#)

"Finde heraus, was gut für dich ist!"

SPORTBILDUNGSWERK
LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Newsletter abbestellen